



Pressemittlung – 20.03.2020

Osterflashmob mit Sicherheitsabstand

Das Posaunenwerk der Evangelisch-lutherischen Kirche ruft zu einem „Auferstehungsflashmob – Ostern vo(r)m Balkon“ um 10 Uhr auf. Ob singend oder mit dem Instrument: Sänger*innen, Posaunenchorbläser*innen und Organist*innen vereinen sich zu einem „Flashmob auf Sicherheitsabstand“ am Ostermorgen, um 10 Uhr, nach dem Glockenläuten.

Zuhause am Fenster, auf dem Balkon, im Garten oder auf dem Hof mit dem Trichter oder der eigenen Stimme im Wind.

Oder an den Orgeln bei weit geöffneten Kirchenfenstern im großen Instrumenten-Tutti.

Alle spielen oder singen als erstes den einen Choral: „Christ ist erstanden“!

Auf dass die Osterbotschaft an vielen verschiedenen Orten durch viele verschiedene Menschen doch gefühlt wie ein Chor viele, viele Menschen erreicht. In der Stadt genauso wie auf dem Land, so dass ein akustisches Oster-Band durch die Lande schallt.

Und wer mag, spielt hinterher noch ein paar Lieder oder Musikstücke weiter.